

W.ä.4.

3, 493.

343.

No. Juni Regent Junbegriß fol.

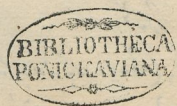
1. 1734.

Friedrich III.

General Friedrichs zu diesem
 Ophra und Abhandlung Saltut,
 das man Exceffe bey dem
 Coburgischen in der Kayserl.
 Majest. überlassen elagimus
 der vorgerathen, selbe auger
 zuigut werden sollen, zu man
 Recorutierung alle nicht auf
 dem Landt großspand, d. d.

Freindung im Jan 24. May. 1.

2. 1740.



Freidem Mandat ungen der Selb

Wann d. d. Freindung im Jan 2. May 2.

3.

Qued. Rescript, ad Fulda
 unge Saltut ungen Coburg,
 und ganzlicher Eliminierung
 das Saltut und andern bes
 dulten Spandell, mittelst
 der im Landt angewandten
 Dragoner-Verbindung, zu spec
 lichen und offentlich aus
 schlag zu lassen, d. d.

Freindung im Jan 24. Aug. 3.

4.

Qued. ungen Saltut Fulda

No: Kayr Regent
1770. Friedrich III.

Inbegriff

5.

ungl. Patent. d. d. Fürstentum
am 29. Aug.

pag. N
9
7.

Erzogen Friedrichs Resc: beyger
fürstl. Handlts. und Banq.
querouter. Mandat gesüng
zum publicirung d. d. Fürstentum
am 7. Sept.

6.

Eudem unversüßel Handlts
und Banquerouter Mand
dat. d. d. Fürstentum am
7. Sept.

5.
10
6.

7.

Qued. Resc: beyger fürstl. Patent
in Voranschaltung wegen des
zuigantem Späterer Manu
gell und anzuzigantem fürstl.
fürstl. Erbsigter Handlts. zum
publicirung d. d. Fürstentum
am 7. Nov.

11
12

8.

Qued. unversüßel Patent
wegen des Späterer Manu
gell und anzuzigantem fürstl.
fürstl. d. d. Fürstentum
am 7. Nov.

7.
8.

fol. No: Jahr Regent Inhaber fol.

9. 1740. Friedrich III. Freyge Friedrichs Mandat
 wider die gemeine Werbung,
 zu einer Handlung bey
 Anwesenheit in feygenen
 den. d. d. Freyung den
 9. Nov. 9.

10. 1741.
 Quod. Rescript beygeordnet
 Patent wider die ulla
 gemeinlichen Parten und
 folte Inventionen zu publici,
 cibus und affigieren zu lassen.
 d. d. Freyung den 21. Jan: 10.

11.
 Quod. inf. beygeordnet Patent
 d. d. Freyung den
 den 17. Jan: 11.

12.
 Quod. Resc. beygeordnet für
 Antikungo Patent und sub
 dato 12. April. 1737. unter
 einem Volcom Reglement
 zu publicieren und auch das
 zu Inventionen zu lassen.
 d. d. Freyung den 19. Nov. 12.

13.
 Quod. ungenüßte fultand.



No: Jahr

Regent

Funkgriff

fol

1777.

Friedrich III.

Ernung des emanuel des
clemente wegen seiner Verdienste
Lobruß, Hofmeister d. d.
Fürstentum den 20. März. 13.

17.

Ernung Friedrichs Subaltern
den 2. May 1779. v. v.
Lobruß Mandate, die auch
Hofmeister und Jagdmeister
andere Stellen an Hofen
Sub. und Capital Gen. den
auch Hofmeister d. d. .

18.

Fürstentum den 7. April. 14.
Quod. Rescript vom Musici
canton, und man ist schon zu
wissen nötig zu wissen
das wegen eingezahlten
Lands, dann in die Hofe
für Mutter, die Instru-
mental Music die auch
unter Vorweisung auf
den 13. Jun: . . . 15.

16.

Quod. Rescript vom Canton

No. Jahr Regent
1742. Friedrich III.

Inhalt fol.

20.

großer Verlesung ihrer Herr-
gatten und Kinder, und deren
famulanten Zuführung, ge-
wiz zu affigieren. d. d. Fürst
in Wien am 25. Aug. 19.

21.

Erzog Friedrichs ungewis-
sel Mandat, zu Folge wels-
che auch die schlüssigen
mit Reichs Römischen Reichs
gel werden sollen. d. d. Fürst
in Wien am 17. Aug. 20.

22. 1743.

Qued. Rescript an die Landes-
herren, die unter ihrer Jus-
isdiction stehenden Orten
inmitten zur Aufsicht d. d. Fürst
in Wien am 17. Aug. 20.

Qued. Resc. die Verordnung
wegen der Land zins nung,
schlüssigen gewinnsaligen
Folter und Flammige zu



fol.	No: Jahr	Regent	Inhalt	fol.
	1743.	Friedrich III.	publicum und affigierend haben. d. d. fünften im 13. Mai. 22.	
23.			Erzog Friedrich ungarisch Kronprinze von Salzb. königliche Palat wegen der günstigen Gallen und Kronprinz. d. d. fünften im 28. Sept. 23.	
24.			Qued. Resc. in quibus gestandte General Capar. tation wegen einer Dra- goner wieder Quartiers Portion, zu publicum. d. d. fünften im 28. May 24.	
25.			Qued. ungarisch General Repartition wegen einer Dra- goner wieder Quartiers Por- tion salzb. d. d. fünften im 28. May. 25.	
26.			Erzog. ibid. ead. 26.	
27.			Erzog Friedrich zu Dessau Resc. zu folgen welches die	

No: Jahr Regent Fürstzeit fol

1773. Friedrich III.

Die ungeschickliche Handlung
 von dem Prinzen von
 S. Aug. a. c. angehen und den
 17. Sept. zu dem unglücklichen
 Fall. d. d. Fürstentum den
 21. Jun. 27.

28.

Gezogt worden das Patent auf
 alle Dispensat in dem Prin-
 zen um hiesiger Residenz
 den 10. Sept. Was für gut nicht
 gehalten. d. d. Fürstentum
 den 3. Jul. 28.

29.

Quod. Patent, wieder die Prin-
 zen, und für die Dürbörger.
 d. d. Fürstentum den 16. Jul. 29.

30.

Quod. Resc. wegen noch nicht
 vollbrachter Forderungen mit
 der Winter Jagd und den
 17. Sept. a. c. dem Auspruch
 zu wasfen. d. d. Fürstentum
 den 19. Aug. 30.

31.

Quod. Resc. beygeordnetes
 Ordnung wieder das glück-

No: Jahr Regen

Inhaltsgriff

fol

1777. Friedrich III.

Handwritten title in red ink: *Handwritten title in red ink*

33.

Erlassung Friedrichs Cess. das in
zu setzen, das zu gut in Gut.
Lust an unel Gebäuden
ausgeübt wird, und der
Lust zu ul im Vermögen sat,
als die von Fugalen von
ausgesetzt wurde. D. d. Fünf
ten Junii im J. 1777. 33.

36.

Qued. Cess. beygefundener
und in der Verordnung wegen
Erpflanzung künstlicher
und anderer Bäume zu
publiciren. D. d. Fünften
Junii im J. 1777. 36.

37.

Qued. in welchem die Verordnung
Verordnung, wegen Erpflanz
zung künstlicher und anderer
Bäume gälte. D. d. Fünften
Junii im J. 1777. 37.

38.

Qued. Cess. beygefundener
ordnung wegen überaus
genommener grüner feldiger

37. No: Jahr Regent Inhaber 309

39. 1797. Friedrich III. Ged. Danks auf den Erbg.
 geseiz zu publiciren.
 d. d. Jürdaystun den 7. Apr. 38.

40. Ged. ungeloffte Vuerordnung
 wegen überhand zu nimmender
 und gering salziger Guts.
 den d. d. Jürdaystun den
 17. Mart. 39.

41. Ged. Resc. in furer Jürday
 den 17. Jul. a. c. angestanden
 zu dem den 14. Sept. zu
 bestanden den d. d. Jürdaystun
 den den 13. Jun: 40.

42. Ged. Resc. wegen spät ausge
 gangener Quade die die
 Erfüllung der Vindenz Jagd
 bei den 14. Sept. angestanden zu
 bestanden den d. d. Jürdaystun
 den den 13. Aug. 41.

43. 1795. Ged. nunmehr mit geseizlich
 sol Patent wegen überhand
 zunehmender Defection, und der
 Sündel wegen der in Jürdaystun



No: Jahr Regent
1775. Friedrich III.

Intelligenz

fol. 10

Landen zur bedenten Launen
von Deserteurs von Summe
3. in Holländ. Dienst über,
Launen Einweisung, zu
gesessigen Publication zu
dingen. d. d. Jülich den
den 19. Januar. 72.

43.

Jesdem inregulirte vmsd,
wadel und gesessigste Pas
lent wegen von Deserteurs.
d. d. Jülich den 24. Oct. 73.

44.

Jesd. vmsd wadel und vms
Launen Reglement und
Instructione. Funct. von
in Officis und Opium
von von Militz, wegen Ab
hals und Eliminierung des
von Vagabonden und aus
von inuindigen Opium.
d. d. Jülich den 21.

45.

Apriz 44.
Sal vmsd Reglement
inmahl 45.

fol. No.	Jahr	Regent	Inhalt	fol.
46.	1776.	Friedrich III.	<p>Erz. v. Friedrichs zu Sachsen Götta und Altdorf (Resc: das die der Studirenden zu, ganz zum Nutzen der Ständ Regat, die davon anzulassen, von Capitalien und Activa, mit einem für ca. 100000 Tausend haben sollen. d. d. für, den 11. Jun. d. May.</p>	46.
47.			<p>Quod. Resc: das die geringen Löhne für die Ferien in der von 1775 bis 1776 von 2. Aug. a. c. angesetzt und von 11. Sept. an setzen sollen. d. d. für den, den 11. Jun.</p>	47.
48.			<p>Quod. Resc: das die Löhne für die Ferien, für die von 1776 bis 1777 für die, die von 16. Sept. an bis 1. Oct. an d. d. für den, den 16. August</p>	48.

72.

48.

47.

3.



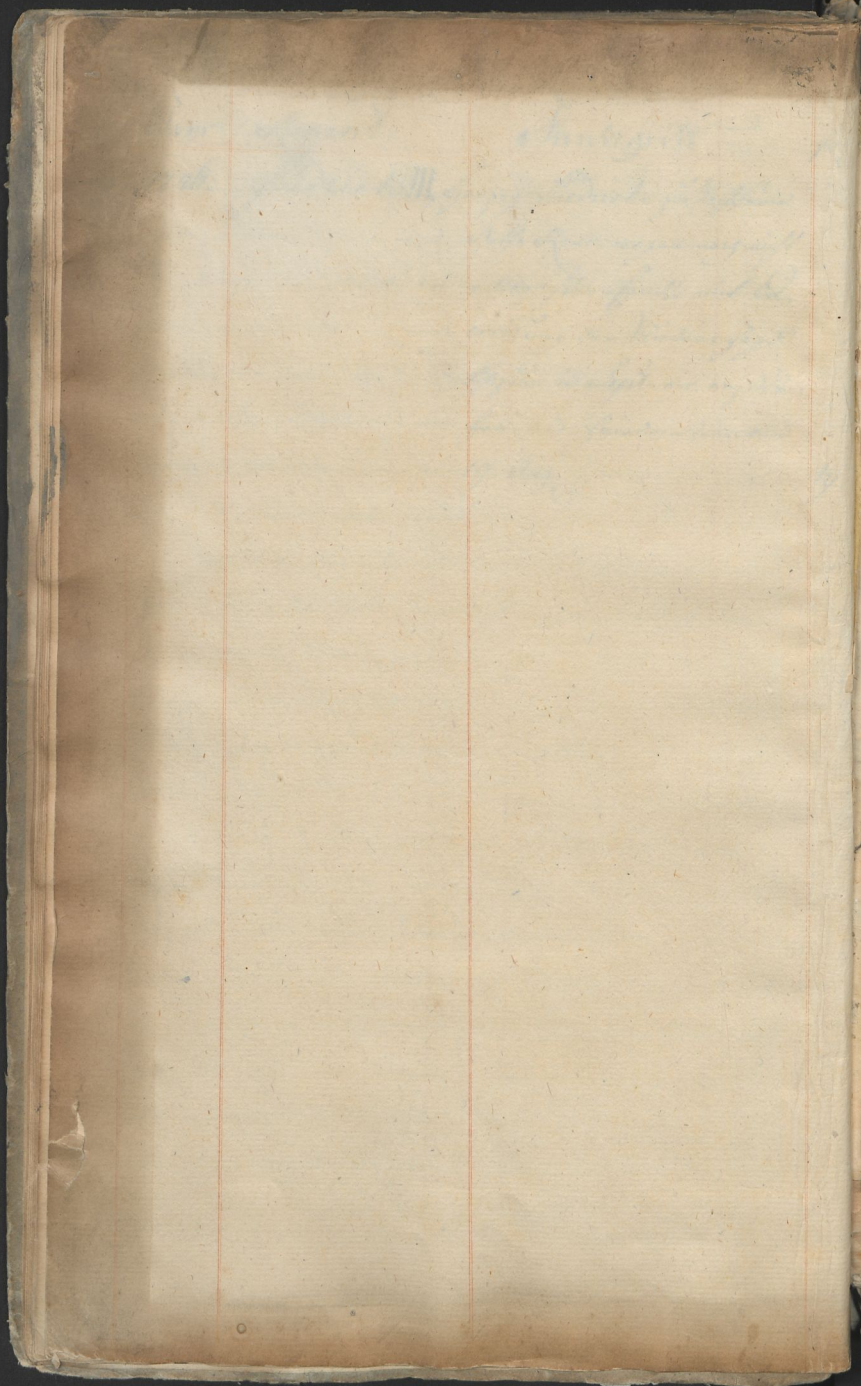
No. Jahr	Regent	Inhaltgriff	fol.
19. 1726.	Friedrich III	<p> In dem Res. wegen ney mit vollenachtter Frucht mit Edel erziehung der Kinder jagd bis zum 25 Sept. an. anzuehen hau. d. d. Forderungsin aus 19. Aug. </p>	19.



fol
6

19.





25.
Von Gottes Gnaden, Friederich, Herzog
zu Sachsen, Jülich, Cleve und Berg, auch Engern und
Westphalen, Land-Grav in Thüringen, Marggraf zu Meissen, Gefür-
steter Graf zu Henneberg, Graf zu der Marck und Ravensberg,
Herr zu Ravensstein und Tonna, &c.

Liebe Getreue !

Demnach zeithero verschiedene betrügliche und boshafte Banqueroute sich ereignet, und viele dadurch unverantwortlicher Weise um ihr wohlverworbenes Vermögen gebracht worden; So will demnach die Nothdurfft erfordern, auf hinlängliche Mittel und Wege bedacht zu seyn, wodurch diesen zu nicht geringen Schaden des Commercii und Ruin des Landes gereichenden Fallimenten gesteuert werden könne. Wir haben demnach zu dem Ende beygeschlossenes Handels- und Banqueroutiers-Mandat verassen, und zu jedermanns Wissenschaft in Druck bringen lassen. Dannhero begehrende wolle dasselbe nicht nur alsofort be-
hörig publiciren, sondern auch bey vorkommenden Fällen darüber gebüh-
rend halten. In dem geschicht Unserer Meynung

Datum Friedenstein, den 7ten September 1740.

Friederich, H. J. S.

von Ulrich Gundel, Buchhändler, Leipzig
in Leipzig, Druck und Vertrieb durch
Ulrich Gundel, Buchhändler, Leipzig
1784

Die Kunst der Buchdruckerei
von Ulrich Gundel, Buchhändler, Leipzig
in Leipzig, Druck und Vertrieb durch
Ulrich Gundel, Buchhändler, Leipzig
1784

Ulrich Gundel, Buchhändler, Leipzig



Ms 1884
40

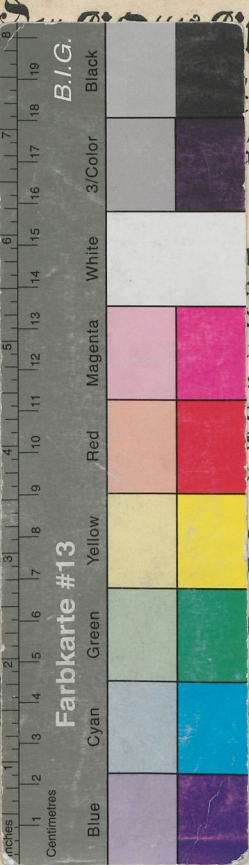


TA → OL

m.e.







36
25
35

naden, Friederich, Herzog
Cleve und Berg, auch Engern und
hüringen, Marggraf zu Meissen, Gefür-
Graf zu der Marck und Ravensberg,
avenstein und Tonna, ꝛ.

Liebe Getreue !

betrüglische und boshafte Banqueroute sich
verantwortlicher Weise um ihr wohlervor-
den ; So will demnach die Nothdurfft erfor-
und Wege bedacht zu seyn, wodurch diesen
s Commercii und Ruin des Landes gereiz-
werden könne. Wir haben demnach zu dem
s und Banqueroutiers-Mandat verassen,
fft in Druck bringen lassen. Dannenhero
wolle dasselbe nicht nur alsofort be-
bey vorkommenden Fällen darüber gebüh-
ot Unserer Meynung

ten September 1740.

S.

